



## Aufnahmeantrag für die Sekundarstufe II

Integrierte Gesamtschule Büssingweg

Büssingweg 1, 30165 Hannover  
Tel.: 0511 – 168 44750

Fax: 0511 – 168 48901

email: [info@igs-buessingweg.de](mailto:info@igs-buessingweg.de)

Aufnahme zum:		In Jahrgangsstufe: [ ] 11 [ ] 12 [ ] 13	
Name, Vorname		Geburtsdatum:	
Geburtsort:		Geburtsland:	
Geschlecht: [ ] weiblich [ ] männlich [ ] anderes			
Staatsangehörigkeit(en): _____			
Herkunftssprache: [ ] deutsch [ ] andere : _____			
Zuzug nach Deutschland: _____			
Straße, Hausnummer:		PLZ:	Ort:
E-Mail-Adresse:		Telefonnummer(n):	
Konfession/Religionszugehörigkeit: [ ] ohne [ ] evangelisch [ ] katholisch [ ] islamisch andere Religion _____ (genaue Bezeichnung)			
Wiederholer: [ ] nein [ ] ja		Art des Wiederholens: [ ] freiwillig [ ] nicht versetzt	Wiederholte Klassenstufe bzw. Kurstufe:
Ich habe zuletzt folgende Schule besucht/besuche zur Zeit: [ ] IGS [ ] RS [ ] GYM [ ] sonstige			
Name und Ort: _____			
angestrebter Schulabschluss: [ ] Schulischer Teil d. Fachhochschulreife nach Jg. 12 [ ] Allgemeine Hochschulreife nach Jg. 13 (Abitur)			

Es wird beabsichtigt, im Jg. 11 ein Auslandsschuljahr zu absolvieren.

Mir ist bekannt, dass ich den geplanten Auslandsaufenthalt der Schule rechtzeitig mitteilen muss (Termin: mit der endgültigen Anmeldung zur Sek. II am Schuljahresende).

Ich versichere, dass die Aufnahme **ausschließlich an der IGS Büsingweg** beantragt wird.

Ich habe bisher noch **KEINE** gymnasiale Oberstufe besucht.

Ich habe bisher die folgende gymnasiale Oberstufe besucht:

Bei **Anmeldungen zur Einführungsphase** der gymnasialen Oberstufe:

Ich habe das Halbjahreszeugnis aus dem Jg. 10 bzw. das Zeugnis über den erweiterten Sekundarabschluss I beigefügt (Originale).

Bei **Anmeldungen für die Qualifikationsphase**:

Ich habe das Studienbuch bzw. Zeugnisse (Originale) aus dem Jg. 11 (Einführungsphase) beigefügt.

**Diese Seite wird durch die IGS Büssingweg im Rahmen des  
Aufnahmegesprächs ausgefüllt:**

**Noten im Halbjahreszeugnis Jg. 10**

Deutsch:	
Mathematik:	
1. Fremdsprache (Englisch):	
2. Fremdsprache (Frz/Spa/Lat): oder: Sprachfeststellungsprüfung:	
2. Fremdsprache belegt ab Jahrgang:	
Gesellschaftslehre (oder einzelne Fächer dieses Lernbereiches)	
NaWi (oder einzelne Fächer dieses Lernbereiches)	
AV	
SV	

Ist der erw. Sek I-Abschluss gefährdet? \_\_\_\_\_

voraussichtliches Entlassungsdatum: \_\_\_\_\_

Fremdsprachennachweis (FS umkreisen, Nachweise?):

1. Fremdsprache (Englisch) durchgängig belegt ab Kl. 5.:

ja                       nein

2. Fremdsprache (Frz/Spa/Lat) durchgängig belegt ab Klasse: \_\_\_\_\_ bis Klasse: \_\_\_\_\_.  
Fremdsprachenverpflichtung erfüllt?  ja     nein

3. Fremdsprache (Frz/Spa/Lat) durchgängig belegt ab Klasse: \_\_\_\_\_ bis Klasse: \_\_\_\_\_.  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der aufnehmenden Lehrkraft

**Nachprüfung mit dem Zeugnis über den erw. Sek I-Abschluss erfolgt?  ja \_\_\_\_\_**

Kürzel der LK

**WICHTIG: Das Kursangebot kann nur bei einer ausreichenden Teilnehmerzahl (20 SuS) gewährleistet werden! Im Falle einer zu hohen bzw. zu geringen Anwahl einzelner Kurse kann eine Umverteilung in die anderen Kursangebote durch die Schule erfolgen!**

<b><u>Pflichtfächer (2stündig)<sup>1</sup></u></b> ↓				<b><u>Wahl der Fremdsprachen<sup>2</sup></u></b> Mein Sohn/meine Tochter wählt ab Klasse 11 (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> <b>keine</b> Fremdsprache <b>oder</b> die nachfolgend angekreuzte Fremdsprache:				
<b>Bitte nur ein Fach ankreuzen!</b> ↓		<b>Bitte ein Fach für ein Schuljahr oder zwei Fächer für je ein Halbjahr ankreuzen!<sup>3</sup></b> ↓		<b>Spanisch<sup>4</sup></b> ↓		<b>Französisch</b> ↓		
Werte und Normen		+	Kunst		(fortg.) <sup>5</sup>	<b>(neu)</b>	(fortg.)	<b>(neu)</b>
Religion kath.			Musik		<b>1. Wunsch→</b>			
Religion ev.			Darstellendes Spiel		<b>2. Wunsch→</b>			
Philosophie			Wird ein Fortfühlerkurs in den Fremdsprachen gewählt, muss ein 2. Wunsch angegeben werden. Wird dies nicht gewünscht, so müssen ersatzweise zwei Wahlpflichtfächer gewählt werden.					

- 1 **Wichtig: Prüfungsfach kann nur ein Fach sein, in dem die Schülerin oder der Schüler mindestens ein Schulhalbjahr lang in der Einführungsphase am Unterricht teilgenommen hat.**
- 2 SchülerInnen und Schüler, die ab dem 6. Schuljahrgang durchgehend Unterricht in einer weiteren Fremdsprache besucht haben und diesen am Ende des Jahrgangs 10 mit min. der Note „ausreichend“ abgeschlossen haben, müssen keine weitere Fremdsprache in der Oberstufe belegen, wenn sie am Unterricht in zwei Wahlpflichtfächern mit insgesamt drei Wochenstunden teilnehmen. **Schülerinnen und Schüler, die in der Einführungsphase nicht am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilnehmen, können in der Qualifikationsphase den sprachlichen Schwerpunkt nicht wählen und im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt und im sportlichen Schwerpunkt keine weitere Fremdsprache als Ergänzungsfach wählen.**
- 3 Für die Einrichtung dieser Kurse gelten **Höchstgrenzen**, so dass die Zuteilung in einen anderen Kurs von der Schule vorgenommen werden kann, wenn die Höchstgrenzen überschritten werden.
- 4 Am Unterricht in einer in der Einführungsphase neu beginnenden Fremdsprache sollen in der Regel Schülerinnen und Schüler nicht teilnehmen, die bereits in zwei oder mehr Schuljahren im Sekundarbereich I einer allgemein bildenden Schule durchgehend am Unterricht in dieser Fremdsprache teilgenommen haben.
- 5 **Eine fortgeführte Fremdsprache (oder eine neue Fremdsprache als 3. Fremdsprache) sollten diejenigen Schülerinnen und Schüler wählen, die sich für das sprachliche Profil interessieren oder im gesellschaftswissenschaftlichen bzw. sportlichen Schwerpunkt eine Fremdsprache als Ergänzungsfach wählen möchten.**

**Wahlfächer:**

**WICHTIG: Das Kursangebot kann nur bei einer ausreichenden Teilnehmerzahl (20 SuS) gewährleistet werden!**

Sporttheorie <sup>6</sup>	
---------------------------	--

<b>ZWEI Wahlpflichtfächer (insgesamt 3stündig) Bitte ZWEI Fächer ankreuzen! Bevorzugtes Fach mit „1.“ markieren, das andere Fach mit „2.“</b>	<b>Gilt nur für SuS, die ihre 2. Fremdsprache bereits in der Sek I erfüllt haben!</b> Das Kursangebot kann nur bei einer ausreichenden Teilnehmerzahl (20 SuS) gewährleistet werden! Wird ein Kurs über die Kapazitätsgrenze hin angewählt, kann eine Umverteilung in einen anderen Kurs erfolgen.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Musik		ev. Religion	
Kunst		Informatik	

---

6 Sporttheorie muss in der Einführungsphase ein Halbjahr belegt werden, wenn Sport als Prüfungsfach gewählt werden können soll.

Die Schülerin / der Schüler wohnt bei <input type="checkbox"/> Eltern <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> sonstige	
(bei Abweichungen von den Sorgeberechtigten bitte Name, Adresse, Telefon angeben)	
<b>1. Sorgeberechtigter ↓ (MUTTER)</b>	<b>2. Sorgeberechtigter ↓ (VATER)</b>
Name	Name
Vorname	Vorname
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Festnetz:	Festnetz:
Mobil:	Mobil:
Dienstl.:	Dienstl.:
Art des Sorgerechts: <input type="checkbox"/> gemeinsames <input type="checkbox"/> * alleiniges <input type="checkbox"/> * Vormund <input type="checkbox"/> * Pflegeeltern <input type="checkbox"/> * Jugendamt	Art des Sorgerechts: <input type="checkbox"/> gemeinsames <input type="checkbox"/> * alleiniges <input type="checkbox"/> * Vormund <input type="checkbox"/> * Pflegeeltern <input type="checkbox"/> * Jugendamt
sonstiges*: _____ * Außerhalb des gemeinsamen elterlichen Sorgerechts muss das Sorgerecht durch Vorlage der gerichtlichen Entscheidung nachgewiesen werden.	sonstiges*: _____ * Außerhalb des gemeinsamen elterlichen Sorgerechts muss das Sorgerecht durch Vorlage der gerichtlichen Entscheidung nachgewiesen werden.

Konfession:	Konfession:
E-Mail:	E-Mail:
Staatsangehörigkeiten _____	Staatsangehörigkeit(en) _____
Besondere Hinweise:	

## Erklärung

Das pädagogische Konzept der Gemeinsamen Oberstufe der IGS Büssingweg, der IGS List und der IGS Vahrenheide-Sahlkamp sieht u.a. die verbindliche Teilnahme an der Kennenlernfahrt, der Beratungsfahrt / dem Beratungstag im Jahrgang 11 und an der Studienfahrt im Jahrgang 13 vor.

Wir haben diese Hinweise zur Kenntnis genommen.

Hiermit melden wir unsere Tochter/unseren Sohn verbindlich an der Gemeinsamen Oberstufe der IGS Büssingweg, der IGS List und der IGS Vahrenheide-Sahlkamp an.\*

---

Ort u. Datum

---

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

---

Unterschrift des/der SchülerIn

\* Falls an unserer Schule keine Aufnahmekapazitäten mehr vorhanden sein sollten, werden an der IGS Büssingweg angemeldete SchülerInnen auf andere Integrierte Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe verteilt. Dazu können Sie nachfolgend gerne einen **Zweitwunsch** abgeben.

---

**Zusatzfragen:**

**Geschwisterkinder** an der IGS Büssingweg bzw. IGS List bzw. IGS Vahrenheide-Sahlkamp:

1.	2.	3.
Name / Geburtsdatum	Name / Geburtsdatum	Name / Geburtsdatum

Meine Tochter/mein Sohn ist getestet worden und gilt als hochbegabt: nein [ ] ja [ ]
Hinweise zum Untersuchungsergebnis:
Meine Tochter/mein Sohn hat folgende körperliche Beeinträchtigungen:
Schwerbehindertenausweis: nein [ ] ja [ ] Grad der Behinderung in %:
Meine Tochter/mein Sohn hat eine Lese-Rechtschreibschwäche: nein [ ] ja [ ]
Mein Kind wurde diesbezüglich bereits überprüft: nein [ ] ja [ ] Datum der Überprüfung:
Die Überprüfung wurde durchgeführt von: .....
<input type="checkbox"/> Ich möchte einen Antrag auf Nachteilsausgleich stellen. Als Nachweis über die Lese-Rechtschreibschwäche füge ich diesem Antrag bei: .....
Mir ist bekannt, dass die Klassenkonferenz über einen Antrag auf Nachteilsausgleich entscheidet. Mir ist bekannt, dass in der gymnasialen Oberstufe kein sog. „Notenschutz“ gewährt wird.
Meine Tochter/mein Sohn hat eine Dyskalkulie: nein [ ] ja [ ]
Weitere wichtige Informationen: (z. B. zu Allergien, ADHS, Therapien etc., ggf. Beiblatt verwenden):

Es besteht eine Haftpflichtversicherung für meine Tochter/meinen Sohn: nein [ ] ja [ ]
----------------------------------------------------------------------------------------

Weitere Notfallkontaktpersonen		
Name, Vorname	Beziehung zur/m SchülerIn	Notfalltelefonnummer
<b>Meine Tochter/mein Sohn wünscht sich, möglichst mit der/dem folgenden SchülerIn im Jahrgang 11 in einer Klasse zu sein: Bitte Name, Vorname und die derzeitige Schule angeben! →</b>		





## **Einwilligung in die Veröffentlichung von Fotos und Videoaufzeichnungen**

Die IGS Büssingweg (Gemeinsame Oberstufe) beabsichtigt, Fotos und Videoaufzeichnungen im Rahmen schulischer Veranstaltungen anzufertigen. Diese sollen ausschließlich für folgende Zwecke genutzt werden:

- Öffentlichkeitsarbeit der Schule (Plakate, Flyer, sonstiges Werbematerial),
- Veröffentlichung auf den Internetpräsenzen der Schule.

Zum Schutz der Schülerinnen und Schüler werden alle Fotos und Videos ohne Namensnennung veröffentlicht. Es wird aber darauf hingewiesen, dass im Falle des Einstellens der Fotos und Videoaufzeichnungen in das Internet die veröffentlichten Bilder weltweit abrufbar sind und gespeichert und verändert werden können.

Wir bitten Sie um Ihre Einwilligung in diese Veröffentlichung. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden (an die Sek II-Leitung zu richten). Im Falle des Widerrufs werden die entsprechenden Bilder nicht mehr verwendet bzw. aus dem Internet entfernt. Wenn Sie Ihre Einwilligung nicht geben wollen oder sie widerrufen, entstehen Ihnen und Ihrem Kind keinerlei Nachteile.

*Eberhard Dolezal*

E. Dolezal, Schulleiter

## **Einwilligungserklärung**

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Bilder von:

Name und Vorname der Schülerin/des Schülers: .....  
für die oben genannten Zwecke veröffentlicht werden.

---

Datum, Unterschrift der Schülerin/des Schülers

---

Datum, Unterschrift der Eltern bzw. der Sorgeberechtigten (nur bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern erforderlich)

**Anlage**

**Vollmacht**

(nur auszufüllen bei getrennt lebenden oder geschiedenen Eltern, die das gemeinsame Sorgerecht ausüben)

Hiermit bevollmächtige ich Frau / Herrn

---

(Name des Elternteils, bei dem die Schülerin/ der Schüler lebt)

die Interessen meiner Tochter / meines Sohnes

---

(Name der Schülerin/ des Schülers)

in allen schulischen Angelegenheiten gegenüber der zu besuchenden Schule und der Schulbehörde zu vertreten. Diese Vollmacht gilt bis zu ihrem schriftlichen Widerruf.

---

Ort, Datum

Unterschrift des sorgeberechtigten Elternteils, bei dem die/der SchülerIn **nicht** lebt